

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

224 (17.8.1883)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 224.

Freitag den 17. August

1883.

Bekanntmachung.

Die Führung bezw. Vereinigung des Handelsregisters betreffend.

Das Erlöschen nachstehender Firmen bezw. die Auflösung nachstehender Handelsgesellschaften wurde in das Handelsregister eingetragen, und zwar

a. Einzelfirmenregister:

D.3. 15. C. W. Bayer, D.3. 57. Karl Ph. Ernst, D.3. 69. D. Hilb, D.3. 103. Franz Schäffer, D.3. 123. Fried. Kleinsbed, D.3. 134. Franz Perrin Sohn, D.3. 140. Amalie L. Müller, D.3. 151. M. S. Laubheimer, D.3. 154. Wilhelm Rothardt, D.3. 161. R. Laubheimer, D.3. 165. Wilhelm Friedrich, D.3. 166. Theodor Schell, D.3. 169. Christof Bachmann, D.3. 179. Georg Schade, D.3. 187. Franz Ruppert, D.3. 192. Karl Geggus, D.3. 198. St. Wursthorn, D.3. 213. Simeon Auerbach, D.3. 214. Victor Lang, D.3. 231. A. Zmhoff, D.3. 250. Elise Klinger, D.3. 270. S. Kirchenbauer, D.3. 276. A. Gäß, D.3. 284. Theodor Fuhr, D.3. 311. Louis Dörle, D.3. 347. Karl Birkenmeier, D.3. 369. Eduard Krämer, D.3. 375. Wilhelm Barthold, D.3. 380. J. Finckh, D.3. 393. Siegf. Henking, D.3. 409. H. Scheuermann, D.3. 414. Max Schweizer, D.3. 422. Charles Mathers, D.3. 432. Emil Krahn, D.3. 436. Karl Baug, D.3. 511. R. Schnupp, D.3. 528. Sigmund Odenheimer, D.3. 583. H. Vogel, D.3. 595. Karl Friedr. Schwarz, D.3. 637. Zinographische kunstgewerbliche Anstalt, Galvanoplastik Merkur F. B. von Neuenstein, D.3. 647. Wilh. Kasper, D.3. 685. Artistische Anstalt Karlsruhe A. Horchler, D.3. 699. Bernhard Meinicke, D.3. 742. A. Hurst, alle zu Karlsruhe, und D.3. 285. Gustav Lehr, D.3. 320. Emil Kuhn, beide zu Mühlburg.

b. Gesellschaftsregister:

D.3. 3. Leipheimer & Weeber, D.3. 95. J. Diehl & Cie., beide zu Karlsruhe.
Karlsruhe, den 14. August 1883.

Groß. Amtgericht.

v. Braun.

A u f r u f.

Der Aufruf Seiner Kaiserlichen und Königl. Hoheit des Kronprinzen vom 10. d. M. vereinigt der Deutschen Herzen und Hände zur Linderung der Noth im befreundeten Lande, zur Hilfe für die so schwer heimgesuchte Insel Jschia.

Es gilt, rasch Gaben zu sammeln und umsichtig zu verwenden.

Wir folgen Höchster Aufforderung Ihrer Kaiserlichen und Königl. Hoheiten des Kronprinzen und der Frau Kronprinzessin, indem wir zu einem Centralcomité zusammentreten, um selbst zu sammeln und Sammlungen in allen Gauen des Vaterlandes anzuregen.

Im Vertrauen auf bewährte Opferfreudigkeit bitten wir unsere Landsleute, dem Höchsten Aufrufe in der Weise Folge zu geben, daß überall sofort Lokalkomités zur schleunigen Veranstaltung von Gelbsammlungen gebildet werden.

Sämmtliche Reichspost-Anstalten und Reichsbank-Stellen sind ermächtigt, bis Ende dieses Monats von Komités wie von Einzelnen Beiträge anzunehmen und an die Reichshauptbank als Haupt sammelstelle abzuführen. *)

An die verehrlichen Zeitungsredaktionen dürfen wir die Bitte richten, unserm Aufrufe möglichste Verbreitung zu geben, indem wir uns gerne bereit erklären, auch die bei ihnen eingehenden Beiträge ihrer Bestimmung zuzuführen.

Jede Gabe wird willkommen sein und über die Verwendung der Sammlung gemäß der Bestimmung unseres Durchlauchtigsten Vorsitzenden öffentliche Mittheilung erfolgen.

Berlin, den 13. August 1883.

Das Central-Comité zur Sammlung der Gaben für Jschia.

v. Dechend, Reichsbank-Präsident, Dr. du Bois-Reymond, Geheimer Medicinalrath und Professor, Dr. v. Forckenbeck, Oberbürgermeister, Graf v. Hatzfeldt, Staatsminister, Graf v. Lerchenfeld, Maybach, Minister der öffentlichen Arbeiten, Mendelssohn, Geheimer Kommerzienrath, Graf v. Seckendorff, Kammerherr, v. Sommerfeld, Oberstlieutenant, Dr. Stephan, Staatssekretär des Reichs-Postamts.

*) Zur Annahme von Beiträgen erklärt sich bereit die

Expedition des Karlsruher Tagblattes.

Brotpreise für die Zeit vom 16.—31. August

nach der Anmeldung der Bäckerzunft:			
450	Gramm	Halbweißbrot	kosten 18 Pfennig,
900	"	"	" 36 "
450	"	Schwarzbrot	I. Sorte 14 "
1400	"	"	I. " 42 "
450	"	"	II. " 12 "
1400	"	"	II. " 34 "

Fleischpreise für die Zeit vom 16.—31. August

nach der Anmeldung der Metzgerzunft:			
Dönsfleisch	1/2 Kilo		72 Pfennig,
Rindfleisch	1/2 "		64 "
Kalbsteck	1/2 "		60 — 64 "
Schweinefleisch	1/2 "		72 "
Lammfleisch	1/2 "		70 "

Fahrräderversteigerung.

Freitag den 17. August l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Herrenstraße Nr. 46, im zweiten Stock, nachverzeichnete, zum Nachlaß der Kaufmann Anton Kolb Wittwe, Luise geb. Mayer dahier, gehörigen Fahrräder gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: Gold und Silber, Frauenkleider, Weißzeug durch alle Rubriken, 1 Kanapee, 1 Fauteuil, 2 Betten mit Roßhaarmatratzen, verschiedenes Schreinwerk, Spiegel, Bilder, Uhren, Vorhänge, Koffer und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber freundlichst eingeladen werden.

Karlsruhe, den 10. August 1883. Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Fahrräder-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am
Samstag den 18. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr,
hier im Pfandlokal, Bähringerstraße 44, gegen
Baarzahlung:
1) 1 Kanapee, 1 Spiegel, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Chiffonniere, 3 Bilder;
2) 1 Nähmaschine, 1 Chiffonniere und Verschiedenes;
3) 12 Stück Kinder-Nähmaschinen.
Karlsruhe, den 15. August 1883.
J. Ehr. Hügle, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung

von Oelgemälden älterer Meister, gut erhaltenen besseren Möbeln, Kommoden, Tischen, Brandfeste, Spiegel, Speiseschrank, zerlegbarem Kleiderschrank, einer Mahagoni- — antik — eisernem Herd, Badzubern, spanischen Wänden, ferner einer größern Parthie — der Rest des Lagers wegen Sterbefalls — von Spiegelschränken, eichenen Büffets, halbfertigen Stühlen bis auf Polster oder Moßgestlecht in dem Laden des Herrn Perrin, Kaiserstraße Nr. 124 b, am

Donnerstag den 16. August d. J. und die folgenden Tage, jeweils Vormittags 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend.
Alle Fahrnisse sind im besten Zustande, die Oel-

gemälde aus der Niederländischen Schule, und bietet sich für Liebhaber Gelegenheit, etwas Gebiegenes zu erwerben.

Der Beauftragte.

Knielingen.

Pflasterarbeit-Versteigerung.

Die Gemeinde Knielingen versteigert am **Samstag den 18. d. Mts.**, Nachmittags um 1/4 Uhr, auf ihrem Rathhause die Herstellung von 192 qm Kienpflaster.

Die Bedingungen, welche bei der Versteigerung bekannt gegeben werden, können auch inzwischen auf dem Rathhause dahier eingesehen werden.

Knielingen, den 14. August 1883.

Auf, Bürgermeister.

Huber, Rathschbr.

Wohnungen zu vermieten.

5.3. Amalienstraße 77 ist zum 23. Oktober die Bel-Etage von 7 Zimmern nebst Zugehör sowie mit Stallung für 4 Pferde, Burgenzimmer und Remise, auf Wunsch auch mit Benützung des Gartens, zu vermieten. Einzusehen zwischen 1 und 4 Uhr.

2.1. Bahnhofstraße 48 sind auf 23. Oktober zu vermieten: der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, 1 Speisekammer, der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde. Näheres daselbst im Seitenbau im 1. Stock.

* Blumenstraße 27 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Durlacherstraße 3 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Gartenstraße 45 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen werden auch nur 3 oder 4 Zimmer abgegeben. Die Wohnung hat die herrlichste Aussicht auf das Gebirge.

— Hirschstraße 54 ist die Parterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 2.1. Kaiserstraße 5 ist die Parterrewohnung, auf die Straße gehend, mit Gas- und Wasserleitung, nebst Zugehör; desgleichen die Wohnung im 2. Stock auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— Kaiserstraße 121 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller u. s. g. sogleich zu vermieten.

— Kaiserstraße 124 b ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Kellerabteilungen, einer Mansarde und einer Kammer, versehen mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Max Perrin, Friedrichsplatz 9.

* Kronenstraße 4 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung, Aussicht in Garten, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher nebst Trockenplatz, auf 23. Oktober an eine stille, ruhige Familie zu vermieten.

— Luisenstraße 4 sind der 3. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasverchluß und Wasserleitung versehen, sowie im Hinterhaus der 1. Stock von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. auf 23. Oktober zu vermieten.

— Luisenstraße 24 ist im 2. Stock eine schöne, große Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Glasabschluß und Mansarde nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— Luisenstraße 24 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Mansarde u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten.

— Luisenstraße 45 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserl., Glasabschl., Speisek. u. Keller sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

— Ruppurrerstraße 4 ist die Wohnung des 1. Stocks von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.

— Ruppurrerstraße 56 ist auf 23. Oktober eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern mit großem Vorplatz und sonstigem Zugehör billig zu vermieten.

* 3.2. Schützenstraße 53 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Schützenstraße 59 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung mit Gas- und Wasserleitung und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Schützenstraße 92 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.3. Steinstraße 29 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov und Küche mit oder ohne Garten auf 23. Oktober zu vermieten.

* Viktoriastraße 7 sind der 2. und 3. Stock von je 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluß und Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* 3.2. Viktoriastraße 14 ist eine kleine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör an eine ruhige, kinderlose Familie auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Waldstraße 29 ist im Seitengebäude, eine Stiege hoch, eine Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Speisekammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist auch eine kleine, helle Werkstätte zu vermieten.

* Waldstraße 33 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Speisekammer und 3 Mansardenzimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* 2.1. Werderstraße ist ein Mansardenzimmer mit Küche und Keller an eine oder zwei Personen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

* Werderstraße 9 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Werderplatz 23 ist der ganze 3. Stock auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Werderplatz 42 ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 oder auch 2 Zimmern, Küche und Mansarde nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Werderstraße 53 ist eine Wohnung im dritten Stock von 3 großen Zimmern mit Zugehör und Glasabschluß sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Westendstraße 39 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern und Zugehör, auf Verlangen mit Garten, an ruhige Bewohner auf 23. Oktober zu vermieten.

* Westendstraße 41 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Alkov, Mansarde, Küche mit Wasserleitung u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 3.2. Wielandstraße 6 ist eine Wohnung (Mansarde) von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

2.2. Bähringerstraße 108 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 23. Oktober zu vermieten.

* 2.2. Birkel 20 ist die Bel-Etage von 10 Zimmern mit allen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr an.

6.3. In meinem Neubau, Ritterstraße 11 (neben der Ecke der Kriegstraße), ist der 3. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, zwei Mansarden, zwei Kellern nebst großem Garten auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Auf Wunsch können auch noch 3 weitere Zimmer dazu gegeben werden. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres bei Friedrich Kerner, Schützenstraße 13.

3.2. Westendstraße 45 ist in freundlicher, gesunder Lage eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, Wasserleitung, 2 Kammern und Kellerraum, 2 Treppen hoch, im Hinterhaus auf 23. Oktober zu vermieten.

* 2.2. Eine freundliche Mansardenwohnung, mit Aussicht in's Freie, bestehend aus 2 schönen Zimmern mit Kochofen und Keller, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Augartenstraße 35 im ersten Stock.

3.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten: Spitalstraße 27.

— Eine hübsche Wohnung im Hintergebäude von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

— Wegen Verletzung ist sogleich oder später eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 ineinandergehenden Zimmern, wovon jedes einen besondern Eingang hat, mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, Keller u. s. w., zu vermieten: Werderplatz 45 im Laden.

Ein Zimmer mit Alkov und Küche, im 1. Stock gelegen, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 58, parterre.

* Auf 23. Oktober ist eine Mansardenwohnung zu vermieten, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Keller. Zu erfragen Spitalstraße 25, Eingang rechts.

* Akademiestraße 38 (neuer Theil) ist die hochelegant eingerichtete Bel-Etage, bestehend aus 4 resp. 5 Zimmern und allem Zugehör, zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer mit Küche, ist zum 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 18, parterre.

* Eine schöne Wohnung, bestehend in 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, ist an eine anständige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 15, parterre.

Parterrewohnung.

eine freundliche, auf die Straße gehende, von 3 resp. 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör ist auf Oktober zu vermieten: Bähringerstraße 19.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 215 (früher Deutscher Hof) ist auf 23. Oktober der Laden neben der Einfahrt nebst Zugehör zu vermieten.

Laden (Schattenseite)

mit oder ohne Wohnung zu vermieten: Kaiserstraße 69. 3.2.

Wohnungs-Gefuche.

2.2. Eine kleine Familie (2 Personen) sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche. Offerten mit Preisangabe unter W. 3 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, womöglich parterre, mit bewohnbarer Mansarde, wird von einer stillen Familie auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Gefällige Adressen mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre M. B. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Wohnungen zu mieten

sucht in allen Lagen und von allen Größen Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

Zimmer zu vermieten.

* 3.3. Steinstraße 29 sind im 3. Stock zwei große, unmöblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

3.2. Bahnhofstraße 32 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

3.3. Bähringerstraße 42 sind 2 Keller auf den 23. Oktober und ein Magazin für sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Akademiestraße 44 sind zwei hübsch möblierte Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock beim Eigenthümer.

* Schützenstraße 66 sind im 3. Stock zwei schöne, gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen mit Pension sogleich zu vermieten.

* Im westlichen Stadttheil sind 2 schön möblierte Parterrezimmer mit besondern Eingang (Wohn- und Schlafzimmer) mit 1 oder 2 Betten an solide Herren auf 1. September zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Schloßplatz 7, Eingang Adlerstraße, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

Sophienstraße 8 ist auf 1. September d. J. ein schönes Mansardenzimmer, mit schöner Aussicht in den Herrn v. Berchthold'schen Garten, möbliert oder unmöbliert mit einem oder zwei Betten zu vermieten.

* Amalienstraße 9 ist sogleich oder auf 1. Oktober ein schön möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten.

* 3.1. Westendstraße 4 sind im 1. Stock 2 fein möblierte Zimmer zu billigem Preis sogleich zu vermieten.

Zwei hübsch möblierte Zimmer

(Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 153. 2.1.

Pension-Gesuch.

2.1. Für zwei Knaben, welche das hiesige Gymnasium besuchen sollen, wird eine Pension — vor

zöglich im Hause eines Lehrers — gesucht. Anerbieten werden mit Preisangabe unter S. 3 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Keller-Gesuch.

Ein gewölbter Keller, 200 Hektoliter fassend, wird zu mieten gesucht. Anerbieten bittet man unter K. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Anträge.

* Gesucht wird ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichtet, Liebe zu Kindern hat und bei seinen Angehörigen schlafen könnte. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Köchinnen für Herrschaften, Hotels u. finden Stellen per sofort und auf's Ziel durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle per sofort oder auf's Ziel. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.2.

* Ein solides Mädchen aus achtbarer Familie sucht Stelle als Ladnerin. Gesl. Offerten sind Werderstraße 15 im 4. Stock links erbeten.

* Ein im Haushalt erfahrendes junges Mädchen, welches gut empfohlen werden kann, sucht Stelle. Näheres Kaiserstraße 127, Bel-Etage.

9000 — 10000 Mark

sind auszuliehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

8000 Mark sucht ein pünktlicher Zinszahler und Geschäftsmann als 2. Eintrag (Nachhypothek) auf ein Haus im Mittelpunkt der Stadt (westl. Stadtteil) aufzunehmen. Anträge befördert unter R. 11 das Kontor des Tagblattes. 2.2.

3000 Mark werden als Nachhypothek auf ein Haus des westlichen Stadtteils (Mittelpunkt) gesucht. Offerten befördert unter Nr. 508 das Kontor des Tagblattes. 2.2.

9000 Mark werden von einem Landmann per 1. Hypothek (Haus und Güter) zu 4 1/2 oder 5% Zins gesucht. Schätzung über zweifach. Anträge nimmt das Kontor des Tagblattes unter A. 111 entgegen. 2.2.

Provisionsreisender für eine Eisengießerei und ein Hammerwerk gesucht. Näheres durch **W. Gutekunst**, Akademiestraße 40. 3.1.

Tüchtige Acquisiteure von einer best eingeführten Lebensversicherung gesucht. Die allerhöchste Provision event. fester Gehalt wird bewilligt. Offerten unter R. 6 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.4.

Colporteurs für neue gangbare Werke werden sofort gesucht. Hohe Provision eventuell fester Gehalt wird zugesichert. Näheres Schützenstraße 52 im 4. Stock. 2.2.

Zinngießer und Drechsler finden dauernde Beschäftigung auf leichte Arbeit gegen guten Lohn in der Metallwaaren-Fabrik von **Fr. Bock**, Wilhelmstraße 51.

Zwei Bauschlosser finden Beschäftigung. **Deutsche Metallpatronen-Fabrik Porenz**. 2.2.

Ein tüchtiger Möbeltapezierer kann sogleich eintreten bei **Stephan Gehry**, Herrenstraße 12.

Zwei Schreiner finden Arbeit: Ritterstraße 32. *

Kutscher-Gesuch. 2.2. Ein tüchtiger Kutscher findet Stelle in der **Eisfabrik Karlsruhe Louis Benzinger**.

Gesucht:

eine **Bonne**, welche perfekt französisch spricht und auch etwas zu nähen versteht, zu 3 Kindern von 2 1/2 — 14 Jahren, nach auswärts. Zu erfragen Kaiserstraße 152 im 2. Stock.

* 2.1. Gegen guten Gehalt wird auf 1. Oktober eine

perfekte Köchin

gesucht. Näheres Blumenstraße 11 im 3. Stock Nachmittags zu erfragen.

Köchin-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, findet sogleich Stelle: Restauration zur **Karlsburg**, Akademiestraße 30.

Kellnerinnen, Köchinnen, Bonnen, Kammerjungfern, Ladnerinnen, Mädchen für Zimmer und Küche, Hausburschen und Diener finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz.

Stellen-Anträge.

Eine Herrschafts- und eine bürgerliche Köchin, Zimmermädchen, eine französische Bonne, eine Kellnerin, Küchen- und Hausmädchen finden sofort sehr gute Stellen, ebenio auf's Ziel gut empfohlenes Dienstpersonal. Näheres bei Frau **Reinhold**, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Zwei junge Kellner, Büffetmädchen, mehrere Köchinnen, Zimmermädchen, Kindermädchen, Kellnerinnen und Küchenmädchen finden gute Stellen durch **Joh. Müller**, Bureau Germania, Adlerstraße 36.

26.14. **Herrschafskutscher, Diener, perfekte Köchinnen, Zimmer- u. Kindermädchen**, welche das Nähen und Bügeln verstehen, bürgerliche Köchinnen, welche auch Hausarbeiten verrichten, Hausbälterinnen, in allen Zweigen der Haushaltung praktisch erfahren, Büffetdamen, Hotelzimmermädchen, Verkäuferinnen, Kellnerinnen sowie Personen jeden Berufs placirt das **Stellenvermittlungsbureau Waldstraße 30, Karlsruhe, Baden**.

Ein kräftiger Hausknecht

mit guten Zeugnissen findet sofort Stelle: Steinstraße 25. 2.2.

* **Ein fleißiger junger Bursche** wird als Hausknecht gesucht: im Gasthaus zum **Wiener Hof**.

Lehrstelle.

2.2. Ein junger Mann von 15 bis 16 Jahren aus achtbarer Familie, welcher bessere Schulbildung besitzt, findet bei sofortiger Bezahlung Gelegenheit zur gründlichen Ausbildung als Accidenz-Seher in der **Döring'schen Accidenzdruckerei**, Kaiserstraße 171.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen junger Mann aus guter Familie kann sofort oder per 1. September in meinem **Wäsche- und Weißwaarengeschäft** in die Lehre treten. **Ferd. Wörth**, 32 Akademiestraße 32.

Stellen-Gesuche.

* Ein zuverlässiger junger Mann mit sauberer, couranter Handschrift und guten Schulkenntnissen (hat die höhere Bürgerschule hier absolviert) sucht unter bescheidenen Ansprüchen dauernde Stelle bei einem Notar, Anwalt oder sonst einem größeren Geschäft. Auch würde derselbe eine sonstige Beschäftigung annehmen. Offerten unter **A. Z. 75** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Une demoiselle Suisse française ayant déjà servi en Allemagne possédant une bonne éducation, et recommandée, cherche pour Octobre engagement auprès d'un ou deux enfants, de préférence en Bade. S'adresser au Bureau.

Diener, Kutscher, Portiers, Köche, Kellner u. s. w. suchen Stellen durch das **Bureau Germania**, Adlerstraße 36.

Herrschafsköchinnen, perfekte Zimmermädchen, gestützt auf die besten Zeugnisse, suchen Stellen auf nächstes Ziel durch Frau **Kast**, Waldstr. 30.

* Eine Herrschafts-Köchin, ein besseres Zimmermädchen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können sowie Hausarbeit verrichten, suchen sofort oder später Stellen. Näheres **Viktoriastraße 9** im 3. Stock des Seitenbaues.

Als Anfängerin

wünscht ein junges, gebildetes Fräulein Stellung im Laden in einem feineren Geschäft. Näheres unter **J. 6788 a** bei **Haasenstein & Vogler**, Waldstraße 36.

Zwei gewandte Kellnerinnen suchen Stellen. Näheres Waldstraße 30 im Seitenbau.

Eine gewandte, bessere Kellnerin mit guten Empfehlungen sucht sofort eine passende Stelle. Näheres **Amalienstraße 27** im 2. Stock.

Beschäftigungs-Antrag. * Eine ältere, zuverlässige Person wird den Tag über zu einem kleinen Kinde gesucht. Zu erfragen **Bismarckstraße 35**, 2 Treppen hoch.

Beschäftigungs-Gesuche. * Eine alleinstehende ältere Frau, welche alle häuslichen Arbeiten gründlich versteht, sucht Beschäftigung im Waschen, Bügen und Strahenreinigen; auch würde dieselbe Monatsdienste annehmen. Näheres **Akademiestraße 16** im 3. Stock des Hinterhauses.

Nohr- und Strohfühle werden billig und dauerhaft geflochten, der Nohrfuh von 80 Pf. an; auch werden Möbel billig aufpolirt: **Waldstraße 3**.

Verloren.

* Ein lebernes **Täschchen**, auf welchem der Name **A. Günther** aufgedruckt ist, enthaltend 2 an einem Springring befindliche **Türschlüssel**, ist verloren worden. Abzugeben gegen eine gute Belohnung: **Amalienstraße 89** im 2. Stock.

* Ein neusilbernes **Hundehalsband**, mit rothem und blauem Tuch gefüttert, worin auf der Rückseite der Name **Menagerie Kreuzberg** eingravirt ist, wurde den 14. d. M., morgens, in der **Spitalstraße** verloren. Der Ueberbringer erhält eine Belohnung: **Spitalstraße 23**.

* Zwischen dem Stadtgarten und Bahnübergang wurde ein rothlebernes **Arbeitstäschchen** mit Inhalt verloren; Rückgabe gegen Belohnung erbeten: **Kriegstraße 102**, parterre.

Liegengeliebener Strohhut. Gestern Abend zwischen 5 und 6 Uhr ließ ein Kind seinen braunen Strohhut mit braunen Bandschleifen am Bassin im Schloßgarten liegen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung **Kaiserstraße 113**, Eingang **Adlerstraße**, im Cigarrenladen abzugeben.

Entflogen ein grauer Papagei mit rothem Schwanz. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung: **Erbprinzenstraße 13**.

Aufforderung.

Man ersucht die beiden Frauenzimmer, welche am Abend des 14. August eine halbgewachsene graue Kacke an der Hausthüre des Hauses **Karlstraße 21 a** weggenommen haben, dieselbe unverzüglich zurückzusenden, andernfalls der Polizei Anzeige gemacht werden würde.

Hausverkauf. 2.2. In bester Lage der Kaiserstraße ist ein sehr solid gebautes, 4-stöckiges Haus mit allen Erfordernissen preiswürdig zu verkaufen. Adressen unter **A. B. 200** bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben. N.B. Dasselbe würde sich für jedes Geschäft eignen.

Hausverkauf. 2.2. Im Bahnhofstadtteil ist ein nahe dem Bahnhof gelegenes, dreistöckiges, sehr solid gebautes Haus, mit dreistöckigem Seitengebäude, gut rentirend, sehr billig zu verkaufen und wäre für jedes Geschäft passend. Adressen beliebe man unter **D. D.** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hotels, Villas, Bäckereien, Geschäfts- und Privathäuser zu verkaufen durch das **Bureau Germania**, Adlerstraße 36.

Fahrrad zu verkaufen. Ein gebrauchter, in sehr gutem Zustande befindlicher **Fahrrad** für einen Kranken sowie ein neuer **Nachstuhl** sind billig abzugeben: **Durlacherstraße 34**.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig: französische, halbfranzösische, Mainzer und ge-
stirichte Bettstellen, Kofte, Kofthaar- und See-
grasmatratzen von 8 M. an, Chiffonnières, Bücher,
Spiegel- und andere Schränke, Buffets, alle Sorten
Kommodes, Tische und Stühle, Divans und Kana-
pees, verschiedene Garnituren und Polstermöbel,
Spiegel, Sophatheppiche und Bettvorlagen, Bett-
federn, Flaum, Kofthaar und See gras. Bestellun-
gen und Reparaturen jeder Art werden rasch und
billigst ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft
von **V. Sirt**, Ruppurrerstraße 17.

Verkaufs-Anzeigen.

22. **Hofthor**, ein gut erhaltenes, nebst Stein-
einfassung, zu verkaufen: Steinstraße 25.

*22. Eine zweiarmlige messingene **Gaslampe**
nebst Zugehör, für Bureau oder Laden geeignet,
ist billig zu haben: Kriegstraße 34 im 2. Stod.

22. **Zu verkaufen, alles neu:** verschiedene
Chiffonnières, ein- und zweithürige Kästen, Kü-
chenschränke, Wasch- u. Pfeilerkommodes, 1 Schreib-
tisch, Wasch- und Nachttische, verschiedene St- und
Küchentische, Stroh- u. Rohrstühle, Küchenbänke,
1 Nähtische, massive nußbaumene halbfranzö-
sische u. Mainzer Bettladen, Stroh-, Kofthaar- u.
See grasmatratzen von 9 Mark an, Deckbetten, Kif-
fen, Plumeaux, 1 großer Ovalspiegel, 1 vergolde-
ter, fünfarmiger Stearinlüfter, 1 Stehschreibpult,
1 tannener Stuhlschreibtisch zu 10 M., Handtuchge-
stelle, Spiegel von 1 M. 50 Pf. an, 2 Fenstertritte
und 1 kleines Speisekästchen: Waldstraße 30.

* Eine zinkene **Badewanne** ist sehr billig zu ver-
kaufen: Akademiestraße 16 im Hinterhaus, ebener
Erde.

* **Zu verkaufen** Hirschstraße 5 im 2. Stod:
1 Sopha, 2 Halbsauteuils, 2 Bettladen mit Kofte,
Matratze und 2 Kissen, 1 Kommode, 1 Chiffonniere,
1 Hutreden, 2 Spiegel, 1 Console, 1 Stisch, 3
Stühle und 1 Herd.

* Ein gut erhaltener **Kinderstwagen**, welcher
sich auch für ein größeres Kind eignet, ist billig
zu verkaufen: Bismarckstraße 35.

*21. Ein gut erhaltener **Kinderwagen** ist zu
verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Eine gebrauchte **Waschkommode**, 1 **Fauteuil**
mit Nachtschl-Einrichtung und 6 **Strohstühle**,
noch sehr gut erhalten, sind zu verkaufen: Dur-
lacherstraße 55.

Reisekoffer

jeder Größe sind staunend billig zu verkaufen: Kaiser-
straße 53, gegenüber der polytechnischen Schule.

Hausgesuch.

22. Im Kaufpreis von 25000 bis 35000 Mark
wird ein rentables Haus gesucht, wobei noch ein
Platz ist, um eine Wagnerwerkstätte hinzustellen,
falls nicht schon eine vorhanden wäre. Das Haus
dürfte auch im Bahnhofstadtteil sein, wenn nicht
allzufern entfernt. Adressen beliebe man alsbald
unter Nr. 155 an das Kontor des Tagblattes ab-
zugeben.

B a c k t r o g,

ein hölzerner oder eiserner, wird zu kaufen ge-
sucht: Herrenstraße 32.

Thüren- und Fenster-Gesuch.

* Mehrere noch gut erhaltene gebrauchte Zim-
merthüren und Fenster werden zu kaufen gesucht.
Auskunft im Kontor des Tagblattes.

A n f a u f.

— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene
Kleider, Schuhe und Stiefel, Betten, Gold und
Silber, Makulatur und Lumpen und zahlt hiefür
die höchsten Preise.
Simon Jost, Spitalstraße 20.

Wohl zu beachten.

33. Uniformen, Stidereien, Silberborten, Herren-
und Frauenkleider sowie Betten werden stets zu
hohen Preisen angekauft von **A. Hirsch**, Wittwe,
Wlberstraße 13.

Alte Oefen

werden fortwährend angekauft und auch gegen
neue Oefen zum höchsten Werth berechnet;
auch sind **neue Oefen** in sehr großer Aus-
wahl zu herabgesetzten Preisen auf Lager bei

N. L. Homburger,
34 Durlacherstraße.

**Altes Eisen, Kupfer, Messing,
Blei, Zinn und Zink**

kauft die Eisen- und Metallhandlung von
N. L. Homburger, Durlacherstraße 34,
zum höchsten Werth an.

Zu pachten

wird für einen tüchtigen, intelligenten Wirth ein
Hotel oder feineres Restaurant sammt Inventar zc.
gesucht. Näheres durch **J. Müller's Bureau**,
Germania, Wlberstraße 36.

Es wird ein Kind

in Kost zu nehmen gesucht. Gute Behandlung
wird zugesichert. Zu erfragen Herrenstraße 7 im
Hinterhaus im 2. Stod.

Griechische Weine

in allen ärztlich empfohlenen Sorten.
Lüder & Loos, Waldstraße 38.

Einen ausgezeichneten

Rothwein,

für Blutarmer und Reconvalescenten ärzt-
lich empfohlen, verkauft die **Flasche**
zu 70 Pfennig und bei **Fäßchen** von
20 Liter per Liter 80 Pfennig

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Heute

frisch gebrannten Kaffee

per Pfund M. 1.—, 1.20, 1.40, 1.70 und
M. 2.— in bekannten Qualitäten empfiehlt

Fr. Wickersheim,

am kath. Kirchenplatz.

Mein gut assortirtes

Kaffee-Lager

(en gros & en détail)

in gelb und grün zu den billigsten La-
gespreisen bringe hiermit in empfehlende
Erinnerung.

Frisch gebrannte Kaffees

zu M. 1.—, 1.20, 1.40 und M. 1.80
empfehle bestens und mache besonders
auf den so beliebten **Java** zu M. 1.20
und den hochfeinen **Breanger** zu M.
1.80 aufmerksam.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße

Cacao,

offen und in 1/4, 1/2 und 1 Pfund-Dosen,
vorzügliche Qualitäten,
empfehlen

Fr. Wickersheim,

am kath. Kirchenplatz.

Mineralwasser.

Rechtes **Emser**, **Selterser**, **Karlsbader**
3 Quellen, **Mergentheimer**, **Griesbacher**,
Petersthaler, **Rippoldsauer**, **Tarasper**
(Lucius-Quelle), **Wichy** (grande grille),
Widunger (Georg-Victor- und Helenen-
quelle), **Friedrichshaller**, **Ofener**, **Vilnaer**
und **Saidschützer** Bitterwasser, sowie alle
gangbaren Mineralwasser stets **ächt** bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Felchen und Soles.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frischgeschossenes

Schwarzwild

empfehlen **C. G. Frey,**
Spitalstraße 45.

Felchen, Soles, Turbots, **Rheinsalm, Aale, Krebse zc.**

empfehlen **C. G. Frey,**
Spitalstraße 45.

Frischen Rheinsalm, lebende Aale,
" **Soles,** " **Karpfen**
" " **Hechte,**

empfehlen billigst **Louis Pullmann,**
13 Hirschstraße 13.

Aschen

aus der Murg
per Pfund Mark 1.20
wieder eingetroffen bei

C. G. Frey,

Spitalstraße 45.

Frische Kieler Büdunge

sowie frische Sendung von sächsischen **Knackwürst-**
chen zum Kobessen,
Lindauer Schibblinge zum Warmessen,
Halle'sche Zwiebelwürst,
Thüringer Rothwürst,
Göttinger, Cervelatwürst und **Sa-**
Gothaer und lami, frische, weiche sowie
Braunschweiger harte Winterwaare zc.
Achtungsvoll!

K. Lieckesett,

Marienstraße 6 und auf den Wochenmärkten.

Gutgemästete Gänse,

Enten,

französische Kapannen,

ital. Hahnen

empfehlen billigst **Louis Pullmann,**
13 Hirschstraße 13.

**Feinstes Nizzaer Oliven- und
hierl. Mohnöl**

billigst bei **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

I^a hierl. Schmalz

per Pfund 75 Pf.

empfehlen **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

**Kliegenpapier,
Kliegenharz,
Kliegenholz,
Insektenpulver,**

selbstgemahlene, hält stets vorrätzig
Friedrich Herlan,
Kaiserstraße 100.

2.1.

Stahlspäne, Parquetbodenwische
in 5 Sorten,
Wachs, gelb und weiß,
sowie
sämmliche Bodenwisch-Zugredienzien
äußerst billig
empfiehlt
Carl Malzacher, Hoflieferant,
Lammstraße 5.

STRASSE CARLFR STRASSE
Corsetten
in den als vorzüglich bekannten
Façons und Qualitäten empfiehlt
in allen Weiten von 85 Pfg. an
bis zu 25 M.
Bazar Raupp,
Karl-Friedrichstraße 3,
Filialen:
Kronenstraße 52,
Werderplatz 37.
KRAUPP BAZAR

Das
Corsetten-Lager
von
Joseph Halle,
96 Kaiserstr. 96,
in mannigfaltigstem, reichhaltigstem
Assortiment, empfiehlt:
Corsets, deutsches Fabrikat,
billigen Genres.
Pariser Corsets mit ächten
Fischbeineinlagen.
Patent-Cordel-Corsets.
Corsets für besondere Gelegen-
heiten.
Kinder- und Mädchen-Cor-
sets.
Geradehalter für Kinder und
Mädchen.
Tournures und Halbröcke.
Alleinige Niederlage:
Ziegler's Patent-Uhrfeder-
Corsets mit hängenden
Uhrfederstangen.
Deutsch. Rohs.-Patent v. 26. 9. 81.
Waschen und Repariren der Corsets
wird prompt und billigst besorgt.

Regenmantelstoffe
empfiehlt in großer Auswahl zu
den billigsten Preisen 2.1.
J. P. Burkhardt,
149 Kaiserstraße 149,
gegenüber dem Museum.

Zurückgefekte Weißwaaren,
als: ältere Muster von **Vor-**
hangstoffen aller Art,
solidesten Fabrikats, beson-
ders **gestickte Schwe-**
izer und alle Sorten **Neste,**
Stickereien
per 4 1/2 Meter von 20 Pf.,
20 cm breit und gut gestickt
von 4 Mark an per 4 1/2 Meter,
feinster Genre, auch **Tüll-** und
Spachtelstickereien ent-
sprechend billig, durch eigenes
Fabrikat in bester Ausführung,
Spitzen und Spitzenreste
in größter Auswahl,
Krausen u. Krausenreste
von 5 Pf., Carton von 10 Meter
(waschbar) 1 Mark,
Damen- u. Kinderkragen,
Schleifen u. Barben
von 5 Pf. an, worunter hoch-
feinste und neueste Sachen, äußerst
vortheilhaft,

Umlegkragen
mit Spitzen, Stück 10 Pf.,
Duzend 1 Mark,
Schürzen
in großer Auswahl.
Sämmtliche Artikel auch für
Wiederverkäufer stets vor-
theilhaft. 6.1.
Oscar Beier,
Ritterstraße 4, zunächst dem Birkel.

Kinderhemdchen . . .	—	20	„
Kinderhöschen . . .	—	40	„
Damenbeinkleider . . .	1	—	„
Damenunterröcke . . .	1	—	„
Damenhemden . . .	1	25	„
Bettjacken . . .	1	25	„

größtes Lager
Corsetten
bis zum hochfeinsten Genre
empfehlen
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Eine Parthie Damenkleider-Besatz
in
Perlborden, Festons u. Fransen
gebe zu außergewöhnlich billigen Preisen ab.
Karl Fahrbach,
Ecke der Kaiser- und Ritterstraße. 2.2.

Friedrich Berckmüller,
2.2. Herrenstraße 40,
empfiehlt sein Lager in chemischen, technischen
und pharmazeutischen Waagen, ferner in
Säulen-, Tafel- und Haushaltungswaagen,
Mehl-, Salz- und Fleischwaagen, Dezimal-
tischwaagen, Dezimal-, Centesimal- und Lauf-
gewicht-Brückenwaagen, Schnellwaagen sowie
messingene und eiserne Waagbalken zc.

Steinerne Ginmactöpfe
in allen Größen billigst bei
V. Bender,
10.5. Karlstraße 22.

Abfall-Holz
ist wieder jeden Tag zu haben bei
Zimmermeister **Schottmüller,**
Luisenstraße 24.

Soeben eingetroffen:
Berthold Traub,
Landgerichtsrath in Mannheim.
Die Strafprozeßordnung
und
Gerichtsverfassung
für das deutsche Reich
mit den Entscheidungen des Reichsgerichts
und des badischen Oberlandesgerichts zc.
Preis brosch. 6 M., gebd. 7 Mark.
E. Kundt, Buchhandlung,
Kaiserstraße 144.

In Kürze erscheint:
Das Grossherzogthum Baden,
in geographischer, naturwissenschaftlicher,
geschichtlicher, wirthschaftlicher u. staat-
licher Hinsicht dargestellt. Nebst vollstän-
digem Ortsverzeichnis. Nach amtlichem
Material bearbeitet. Mit 7 color. und 2
schwarzen Karten etc. Erscheint in 10
Lieferungen à 1 M. — Ein Buch, das in
keinem Hause fehlen sollte. — Bestel-
lungen werden angenommen und sind aus-
führliche Prospekte zu haben bei
Th. Urtel, Kaiserstrasse 157.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.
Heute Abend frische Leber- und Grieben-
würste empfiehlt
Louis Benzinger.

Heute
frische Leber- und Griebenwürste.
J. Weber, zum Wiener Hof.

Restauration
zur Neuen Bierhalle
(Kaiserstraße 42).
Heute Freitag den 17. August
Concert
der Tyroler Sängergesellschaft
Huber
aus Innsbruck im National-Costüm.
Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

= Gelegenheitskauf.

Mehrere tausend Stücke St. Galler Festons & Einsätze

(von 4 Meter 20 Centimeter Länge)

in allen Breiten und prachtvollen Dessins werden durch besonders günstigen Einkauf zu staunend billigen Preisen verkauft.

87.

Wilhelm Willstätter,

Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

NB. Wiederverkäufer erhalten extra Rabatt.

Sammt-Resten

in allen Farben à M. 1.50 per Meter empfiehlt

G. A. Dertinger,
Kaiserstrasse 153.

Bäckerei und Mehllager August Grab,

Ablerstrasse 32,

	empfiehlt	Pfund	Achtel	1/2 Achtel
Kaiserauszug	M. —.26,	M. 2.80,	M. 1.40,	
Kunstmehl Nr. 0	M. —.24,	M. 2.50,	M. 1.25,	
" " 1	M. —.22,	M. 2.40,	M. 1.20,	
Gries I	M. —.24,	M. 2.50,	M. 1.25,	

bei grösserer Abnahme entsprechend billiger. 2.2.

Stoff-Hüte, Reise-Mützen, Cravatten, Hosenträger, Vorstecknadeln

empfiehlt in grosser Auswahl zu billigen Preisen

Ad. Lindenlaub, Kaiserstrasse 195. 6.4.

Eisfabrik Karlsruhe.

3.1. Die von mir am hiesigen Platze eingerichtete Eisfabrik ist nun vollständig in Betrieb, und beehre ich mich, meine verehrlichen Abnehmer zu benachrichtigen, dass ich

Comptoir und Eisverkauf

von heute an nach der Fabrik

Blumenstrasse 9

verlegt habe.

Hochachtungsvoll

Eisfabrik Karlsruhe
Louis Benzinger.

Ruhrkohlen.

In Leopoldshafen und Maxau sind Schiffe mit I^{ma} Fettschrot, Stückkohlen und gewaschenen Rußkohlen für mich angekommen, was ich empfehlend anzeige.

Philipp Vomberg,

Lintenheimerstrasse 15.

2.2.

Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen lieben Mann

Benedikt Stark, pens. Postschaffner, gestern Abend nach 8 Uhr plötzlich in Folge eines Blutsturzes in ein besseres Leben abzurufen.

Karlsruhe, den 16. August 1883.

Die schwergebeugte Wittwe:

Margaretha Stark, geb. Hauser.

Die Beerdigung findet Freitag den 17. d. M., Abends 6 Uhr, statt.

Trauerhaus: Stephaniensstrasse 60.

Dies statt besonderer Anzeige.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

15. August. Johann Schempf von Weingarten, Weichenwarter hier, mit Regine Wegel von Steinsfurth.

16. " Andreas Dohl von Sachsenkur, Bierbrauer hier, mit Luise Körner von Weil.

16. " Leopold Koch von hier, Schlosser hier, mit Elisabeth Hartmann von Altwiesloch.

Eheschließungen:

16. August. Albert v. Bären von Heidelberg, Müller alda, mit Katharina Kammerer von Stein.

16. " Konrad Kellermann von Hellenbach, Küfer hier, mit Barbara Haag von Kleinfeinbach.

Geburten:

12. August. Anna Katharina, Vater Jakob Wittmann, Weichenwarter.

12. " Alfred Hans Josef Hubert, Vater Johann Gersbach, Kanzlist.

13. " August, Vater Karl Benz, Hafner.

13. " Johanna Mathilde, Vater Wilhelm Leich, Hafner.

Todesfälle:

14. August. Magdalena Weigel, Wascherin, ledig, alt 72 Jahre.

14. " Christian Kühn, Hofattler, Wittwer, alt 64 Jahre.

15. " Benedikt Stark, Bureaudbener, ein Ehemann, alt 76 Jahre.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 17. August Abendgottesdienst 7 Uhr.

Samstag den 18. August Morgengottesdienst 7 "

Hauptgottesdienst 9 "

Sabbath-Ausgang 8 1/2 "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 17. August Sabbath-Anfang 7 Uhr.

Samstag den 18. August Morgengottesdienst 7 "

Predigt 8 30 "

Nachmittagsgottesdienst 5 "

Sabbath-Ausgang 8 1/2 "